

Die letzten Tage

Hospize wie das Volker-Pardey-Haus sind vom strengen Besuchsverbot ausgenommen. Dennoch ist die Corona-Krise für die Angehörigen besonders belastend.

Anja Peper

Minden. Die Karwoche führt den Menschen die Sterblichkeit vor Augen. In diesem Jahr macht die Corona-Krise das in besonderer Weise bewusst. Aktuell darf der Hospizverein Sterbende und Trauernde nicht mehr vor Ort oder im Hospizbüro begleiten. Das macht den aktuell etwa 50 Ehrenamtlichen spürbar zu schaffen. Dennoch können sie per Telefon Wegbegleiter in dieser schwierigen Zeit sein. Unter der Telefonnummer (0571) 2 40 30 sind Trauergespräche weiter möglich – immerhin. Das Hospizbüro am Simeonsplatz ist täglich zwischen 9 und 12.30 Uhr besetzt.

Für Helmut Dörmann, seit 20 Jahren Koordinator beim Hospizkreis Minden, ist der Stillstand und die Isolation der alten und kranken Menschen nur schwer auszuhalten. Angehörige auf dem letzten Stück des Lebensweges der Schwerstkranken nicht begleiten zu können, belastet ihn und seine Kollegen. Es gibt erste Versuche mit Videokonferenzen für trauernde Eltern und Angehörige nach Suizid. Wo es nicht um den reinen Austausch von Informationen, sondern um tief gehende Emotionen geht, können Videokonferenzen im Vergleich zum persönlichen Kontakt kaum mithalten. Doch im Augenblick ist es die einzige Möglichkeit und besser als nichts.

„Wir vermissen unsere ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen“, schreibt Dorothea Stentenbach dem MT. Sie ist Leiterin im Volker-Pardey-Haus in Rodenbeck (Marienburgerstraße/Ecke Kuhlenstraße) und mit ihrem Team ebenfalls gerade in einer angespannten Situation. Die zwölf Bewohner (oder Gäste) dürfen Besuch erhalten, sofern die Einhaltung der Hygienevorschriften gewährleistet ist. Das heißt im Einzelnen: Wer Erkältungssymptome hat, sollte von sich aus auf einen Besuch verzichten. „Alle Zuge-



Nicht allein in der letzten Phase des Lebens: Anders als Krankenhäuser oder Pflegeheime sind stationäre Hospize vom strengen Besuchsverbot ausgenommen. Foto: Archiv/Joern Neumann/dpa

hörigen waren bisher umsichtig, verständnisvoll und haben den telefonischen Kontakt gesucht“, schreibt Dorothea Stentenbach. So eröffnen sich im Bereich der stationären Hospize doch Nischen und Spielräume in der Ausnahmesituation. Allerdings gibt es auch Regeln für die Aufnahme neuer Gäste: Pflegebedürftige, die dauerhaft künstlich beatmet werden müssen, werden grundsätzlich nicht aufgenommen. Das würde also Corona-Patienten betreffen, die wegen eines schweren Verlaufs der Lungenkrankheit auf künstliche Beatmung angewiesen sind.

Auch Mitarbeitende im Hospiz sind auf Schutzausrüstung dringend angewiesen. „Nach kurzfristigen Engpässen haben wir – bis auf Atemschutzmasken mit Ventil – alle notwendigen Ressourcen um die Mitarbeitenden im Hospiz zu schützen“, so Dorothea Stentenbach.

Was sich in der Krise auszahlt, ist Teamwork: Das Mindener Hospiz ist im engen Austausch mit dem Hospiz Veritas (zehn Gäste) in Lübbecke. Eine Hygienefachkraft betreut beide Einrichtungen, die sich bei Engpässen unterstützen. Die Drähte sind kurz. Das Volker-Pardey-

Haus, einziges stationäres Hospiz in Minden, wurde erst im August 2019 eröffnet. Es ist ein gemeinsames Projekt der Diakonie Stiftung Salem, der Parisozial Minden-Lübbecke/Herford und der Volker-Pardey-Stiftung. Die Kosten für ein Hospiz werden zu 95 Prozent refinanziert. Die verbleibende Deckungslücke von fünf Prozent muss durch Spenden geschlossen werden.

Die Autorin ist erreichbar unter Telefon (05 71) 882 231 oder Anja.Peper@MT.de

Bauarbeiten in der östlichen Feldstraße

Minden (mt/jube). In der östlichen Feldstraße beginnen am Dienstag, 14. April, Bauarbeiten. Wie die Stadt mitteilte, werden eine Wasserleitung und ein Kabel erneuert. Die Arbeiten seien in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Zunächst werde im Bereich von der Einfahrt „Im Pütten“ bis Haus Nr. 44 gearbeitet, was unter Vollsperrung geschehe. Im zweiten Bauabschnitt liefen die Arbeiten zwischen „Im Pütten“ und Haus Nr. 10 unter Teilsperren und in Abschnitten von 30 bis 40 Metern. Laut der Stadt sollen die Anlieger ihre Grundstücke erreichen können. Teilweise sei auch der Gehweg gesperrt. Fußgänger müssten dann auf die andere Fahrbahnseite ausweichen. Die Bauarbeiten sollen bis voraussichtlich 12. Juni dauern.

TÜV Nord bleibt geöffnet

Minden (mt/vast). Um die Mobilität weiterhin zu sichern, bleiben die Stationen von TÜV NORD geöffnet. Die Fahrzeuguntersuchungen finden unter Einhaltung aller wirksamen Schutzmaßnahmen statt. Im Vorhinein sollte entweder über die Rufnummer (0800) 80 70 06 00 oder online unter www.tuev-nord.de ein Termin vereinbart werden. Die Fahrzeughalter werden darum gebeten, den Anweisungen vor Ort zu folgen. Auf Bargeld sollte verzichtet und stattdessen die Möglichkeit zur Kartenzahlung genutzt werden, heißt es.

LESERSERVICE

Anzeigen
Telefon: (05 71) 882 71
E-Mail: anzeigen@MT.de

Abonnement/Zustellung
Telefon: (05 71) 882 72
E-Mail: vertrieb@MT.de

Redaktion/Leserbriefe
Telefon: (05 71) 882 73
E-Mail: redaktion@MT.de

Beratung am Telefon

Wildwasser mit erweiterten Sprechzeiten

Minden (mt/cs). Ausgangsbeschränkungen, häusliche Quarantäne, Existenzängste, fehlende externe Kinderbetreuung, kein Schulunterricht und somit auch wenig soziale „Kontrolle“ – allgemeine Nöte und Sorgen, lassen die Fälle von sexualisierter Gewalt an Mädchen und Frauen ansteigen. Die Fachberatungsstelle gegen se-

xuellen Missbrauch, Wildwasser, bietet in der Coronakrise erweiterte telefonische Sprechzeiten an. Die erweiterten telefonischen Sprechzeiten unter (0571) 8 76 77 sind montags von 14 bis 17 Uhr, dienstags von 10 bis 13 Uhr und donnerstags von 13 bis 16 Uhr, oder per Email: verein@wildwasser-minden.de.

TERMINE

Notdienste

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 9 Uhr. Minden und Umgebung, weitere Informationen unter www.akwl.de: Stifts-Apotheke, Minden, Stiftsallee 20-22, Tel. (05 71) 6 48 00 60 und Löwen-Apotheke, Porta Westfalica-Hausberge, Hauptstraße 31, Tel. (05 71) 7 02 84.

Selbsthilfe

Telefonische Sprechstunde, Wildwasser, Fachberatungsstelle gegen sexuellen Missbrauch, Minden, Tel. (0571) 8 76 77, 13-16 Uhr.

Kirchen

Landeskirchliche Gemeinschaft, Bibelpodcast, täglich, <https://lkgminden.de/gemeindeleben/podcast>
St. Marien-Gemeinde, Marien-

Audio-Andachten, www.marien-minden.de/corona-aktuell/kirche-digital.html

Online Termine

United We Stream, Live-Sets von verschiedenen DJ's, täglich, 19 Uhr, <https://en.unitedwestream.berlin/>
Theater Oberhausen, Ensemble liest Peter Pan, täglich, <https://www.facebook.com/theater.oberhausen/>
Julia Miller-Lissner, YouTube-Musikstunde für alle Eltern und ihre Kinder bis fünf Jahren, Mo.-Fr. 18 Uhr, <https://www.youtube.com/channel/UCjZ05FZLamKq6fuwb1hHdwQ>
GSV Neesen, Digitale Sportstunde für Grundschüler und Kitakinder, täglich 10 Uhr, www.youtube.com/albaberlin
NRD & SWR, Lesestunde, Mo.-Fr. 16 Uhr, www.ndr.de/mikado
Elbphilharmonie, ECHO-Konzertstream, 20 Uhr,

Minden (mt/jube). Die FDP Minden hat bei ihrem Parteitag am 29. Februar im Viktoria-Hotel einstimmig ihren bisherigen Vorsitzenden Hartmut Freise im Amt bestätigt. Mit deutlichen Worten kritisierte Freise die Situation um die Kampa-Halle und forderte erneut, die Voraussetzungen zur eingeschränkten Nutzung

<https://www.facebook.com/elbphilharmonie.hamburg/>
Kubikfoto, Homeschooling, <https://www.expedition-wildwelten.de/#>
Jugendtreff Jugi71 Porta Westfalica, Stadtbibliothek Minden und Juxbude Minden, Live-stream, Mo.-Fr. 15-18 Uhr, <https://www.youtube.com/channel/UCImoZoeiETKB3cHBD51WzNg>
Life House, Onlinetreff, <https://online.life-house.de/>
Bundeszentrale für politische Bildung, Politikstunde, täglich, 11-11.45 Uhr, <https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/306590/die-politikstunde>
Elbphilharmonie, ECHO-Konzertstream, 20 Uhr, <https://www.facebook.com/elbphilharmonie.hamburg/>
Ev. Kindergarten & Familienzentrum Kunterbunt, Lieder, Geschichten und Basteltipps, <https://vimeo.com/kunterbunthausberge>
Mindener Museum, Rätselbo-

FDP-Vorstand im Amt bestätigt

Freise kritisiert Entscheidung um die Kampa-Halle

für Schul- und Vereinssport zu klären. Alternativ solle der unerlässliche Aufwand ermittelt werden, um die Halle wie bisher für eine Übergangszeit nutzen zu können. „Die bestehende Halle abreißen und eine neue nicht in Sicht, das kann es nicht sein“, so Freise.

Bei dem Parteitag wurden auch Freises Stellvertreter

Alexander Heidenreich und Schatzmeister Kuno Diekmeyer einstimmig wiedergewählt, ebenso die Beisitzer Prof. Dr. Matthias König und Dirk Welsch. Als weitere Beisitzer wurden Dr. Joachim Stange und Softwareentwickler Thomas Schürstedt gewählt. Neuer Schriftführer ist nun IT-Experte Mario Cichonczyk.



Foto des Tages: Jan Felix Horst

gen zu der Ausstellung „Plastic Icons“, www.mindenermuseum.de
zoom! Shake the room!, virtuelle Party mit „Reis against the Spülmaschine“, 18-23 Uhr, www.reisagainstthespuelmaschine.de/zoom
Marc Marshall, Konzert, täglich 19 Uhr, [\[book.com/marcmarshallofficial/\]\(http://www.facebook.com/marcmarshallofficial/\)
Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, Rätsel, \[https://museum-schloss-brake.de/portfolio_page/das-saufzeitalter-der-renaissance-2-3-2-2-3-4-2/\]\(https://museum-schloss-brake.de/portfolio_page/das-saufzeitalter-der-renaissance-2-3-2-2-3-4-2/\)
Stadtbibliothek Minden, Musik und Hörbücher,](https://www.face-</p>
</div>
<div data-bbox=)

https://www.minden.de/stadt_minden/de/Bildung,%20Kultur,%20Sport/Kultur/Bibliothek/Aktuelles/

Dies & Das

Wochenmarkt, Martinikirchhof, Minden, 8-13 Uhr.

Gewinnzahlen

Lotto: 5 18 22 25 31 44
Superzahl: 4
Spiel 77: 6 2 8 7 1 0 5
Super 6: 7 7 3 7 6 3
(Ohne Gewähr)

In eigener Sache

Da alle öffentlichen und weitestgehend auch alle nicht-öffentlichen Veranstaltungen untersagt sind, drückt das MT nicht jeden einzelnen abgesetzten Termin. Wir bitten um Verständnis. (mt/nb)